4 Vorwort

Carmen Mörsch und Bernadett Settele

- 7 Vermittlung
- 9 ARBEITEN IN UND AN INSTITUTIONEN

Susanne Kudorfer, Nora Landkammer, microsillons, Bernadett Settele

15 BASEL LABOR KUNSTVERMITTLUNG:

PERFORMATIVES SPRECHEN UND DIALOGISCHE ANSCHAUUNG

LABOR KUNSTVERMITTLUNG: DIALOGISCHE ANSCHAUUNG

Beate Florenz, Heinrich Lüber, Simone Moser

Beate Florenz, Simone Moser

33 LABOR KUNSTVERMITTLUNG: PERFORMATIVES SPRECHEN

Heinrich Lüber

19

- 45 Unvermittelt
- 46 ART DRIVEN

Elfi Anderegg, Jacqueline Baum, Christoph Lang, Heinrich Lüber

- 51 LUZERN PROJEKTRAUM KUNSTVERMITTLUNG
- 52 DIE RÄUME DER KUNSTVERMITTLUNG

Susanne Kudorfer

79 PROJEKTRAUM UND AUSSTELLUNGSRAUM ALS DIALOGRÄUME:

VERBINDUNGEN UND AUSTAUSCH

Gioia Dal Molin

86 KÜNSTLER IN DIE SCHULE – VERMITTLERINNEN INS MUSEUM?

ZUM FORSCHUNGSMODUL KUNST + VERMITTLUNG

Christoph Lang

92 PING PONG

EIN REMIX DES FORSCHUNGSMODULS KUNST + VERMITTLUNG

Eva Maria Martin und Rahel Sutter Prasad Raja

97 EXPERIMENTE ZUR MEHRSTIMMIGKEIT IN DER HAUSFÜHRUNG

«VON NAGEL ZU NAGEL»

Susanne Sauter

- 106 Raum
- 108 KUNSTVERMITTLUNG IN TRANSFORMATION UND DIE LEHRE

EINE VIERSTIMMIGE DISKUSSION

Beate Florenz, Ursula Jakob, Christoph Lang, Emilio Paroni

4-5'630'671
Universitä solollomek 84

digitalisiert durch: IDS Basel Bern

113	BERN/GENF ART AND KNOWLEDGE EXCHANGE IN HYBRID FIELDS OF PRACTICE
114	ART AS EDUCATION - EDUCATION AS ART Jacqueline Baum, Ursula Jakob, mit Textbeitrag von Kathrin Herbold
114	Künstlerische Kunstvermittlung und Kunstpädagogik Kathrin Herbold
117	Art As Education – Education As Art. Ein Videointerview
11/	Jacqueline Baum und Ursula Jakob
128	THE REVOLUTION WILL NOT BE TELEVISED. AMATEURVIDEOS VON 8 MM BIS 2.0
	Helen Baumann, Lea Fröhlicher, microsillons
143	Störung
145 147	ZÜRICH KUNSTVERMITTLUNG IN TRANSFORMATION «SICHTBARKEIT» ERFORSCHEN UND SICHTBARMACHEN
14/	VERMITTLERISCHER PROZESSE
	Team Zürich
150	UMSTÄNDLICHE TRANSFORMATIONEN?
	KUNSTVERMITTLUNG ENTWICKELN DURCH TEAMBASIERTE AKTIONSFORSCHUNG Bernadett Settele
171	IN DIALOGE FÜHREN
1/1	Cynthia Gavranić
184	«[] HABE ICH NUR DAS ANGESCHAUT, WAS MICH INTERESSIERTE»
	DAS JUNGE MUSEUM - EIN NEUES KUNSTVERMITTLUNGSFORMAT UND SEINE
	AUSWIRKUNG AUF DIE SCHULKLASSEN-WORKSHOPS Elfi Anderegg
199	VERMITTLUNG ALS KOLLABORATIVE WISSENSPRODUKTION UND MODELLE DER
	AKTIONSFORSCHUNG
	Nora Landkammer
212	ATELIER EIN DIALOG ÜBER DIE ZUSAMMENARBEIT
	Felipe Polania, Nora Landkammer
228	KUNST GEGEN DIE FREMDMACHEREI
	Niştiman Erdede in Zusammenarbeit mit der Atelier-Gruppe
229	VERMITTELN AN SCHNITTSTELLEN
	GESTALTERISCH-KÜNSTLERISCHE PROZESSE IN VERMITTLUNGSPROJEKTEN. DAS KOOPERATIONSPROJEKT ZWISCHEN DEM BACHELOR UND DEM MUSEUM BELLERIVE
	Emilio Paroni
242	DESIGN KRITISCH VERMITTELN. KEIN FAZIT
	Bernadett Settele

258	VERMITTLUNGSWORKSHOPS ZUR AUSSTELLUNG PARADIES SCHWEIZ
	IM MUSEUM FÜR GESTALTUNG ZÜRICH

258 UND AUCH ...?

Maéva Hormain, Susanne König und Amanda Unger

259 Wie wird der geplante Ablauf des Workshops durch die Faktoren Raum, Objekt und Person beeinflusst?

Susanne König

263 Inwiefern hat die Sprache unser Vermittlungskonzept in Frage gestellt?

Maéva Hormain

267 Erfährt das von den Kindern mitgebrachte Objekt durch den Transfer in einen musealen Raum einen Wandel in deren Wahrnehmung?

Amanda Unger

273 SOUNDTRACKING THE «PARADISE» SWITZERLAND

Julia Wolf, Joline Pütz

273 Plakat mit Musik
Die Kombination von Medien als alternativer Zugang zu einer Ausstellung
Julia Wolf

279 Bitte (nicht) stören?

Joline Pütz

287 ILOVE SWITZERLAND?

Ba Berger, Madlaina Janett

287 Analyse eines Workshops

Ba Berger

291 «Do you love Switzerland?» – «Ja, klar!» Rückblick auf den Workshop I love Switzerland?

Madlaina Janett

297 Transformation

299 IN VERHÄLTNISSEN ÜBER VERHÄLTNISSE FORSCHEN:
KUNSTVERMITTLUNG IN TRANSFORMATION ALS GESAMTPROJEKT
Carmen Mörsch

318 ZEITLEISTE DER PROJEKTARBEITEN, VITEN

320 DANK, BILDNACHWEIS, ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS

321 BILDESSAYS